Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie

Herausgeber: Verband Schweizerischer Vereine für Pilzkunde

Band: 45 (1967)

Heft: 1

Rubrik: Vereinsmitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Duperrex, A., Etude de l'eau dans les sols organiques et minéraux à l'aide de Coleus blumei «Golden Bedder» et de mesures physiques. Annales scientifiques de l'Université de Besançon, 2^e série, Botanique fasc. 21, p.1–83, 1964, et Actes de l'Institut National Genevois, vol. A1, page 1–104, 1965.

Friedrich, K., Untersuchungen zur Ökologie der höheren Pilze. Pflanzenforschung, Heft 22, 1940. Gilbert, E.J., La mycologie sur le terrain, 38-44, Paris 1928.

Heim, R., Les champignons d'Europe. La teneur en eau du substratum. Tome 1, 39-41, Paris 1957. Kraft, M.M., Etat actuel de la mycologie. Ann. Guébhard, 38, Neuchâtel 1962.

Kühner, R., et Romagnesi, H., Flore analytique des champignons supérieurs, Paris 1953.

Moser, M., Die Rolle des Wassers im Leben der höheren Pilze. Schweiz. Zeitschr. f. Pilzk. 9, 129, 1962. Wilkins, W.H., et Harris, G.G.M., The ecology of the larger fungi. V. An investigation into the influence of rainfall and temperature on the seasonal production of fungi in a beechwood and a pinewood. Ann. of appl. Biology 33, No 1, 179-188, 1946.

BUCHBESPRECHUNG

Dr. K.Lauber, Wabern (Schweiz): «Ein Streifzug durch die Welt der Pilze». CIBA-Symposium, Band 14, Heft 4/1966, S.133-141.

Im vorliegenden Heft 4 des CIBA-Symposiums führt uns Dr. K. Lauber als stiller Beschauer durch die wunderbare Welt der Pilze. Den Autor begleitet auf seinen Wanderungen durch Feld und Wald die Kamera, ausgerüstet mit Spezialobjektiven, Stativ und Elektronenblitzgerät.

In Wort und Bild macht er uns anhand ausgewählter, prächtiger Farbaufnahmen aus seiner großen Jagdbeute auf die verborgenen Naturwunder der Pilze aufmerksam. Der erste Teil seiner Arbeit ist der mannigfaltigen und wunderlichen Morphologie der Pilze, speziell der Basidiomyceten, gewidmet. Aber auch ausgezeichnete Farbaufnahmen einzelner ausgewählter Ascomyceten lassen uns über die Mannigfaltigkeit der Natur staunen. Im zweiten Teil lüftet der Autor einige Geheimnisse über die Lebensweise unserer Pilze, die nur darauf warten, von uns entdeckt zu werden.

Dr. K. Lauber ist es gelungen, mit seinen Farbaufnahmen den Pilz nicht nur in seiner taufrischen Farbe und Form, sondern auch seine nähere und weitere Umwelt mit Laub und Nadeln, Baumstrunk, Sonnentau und Heidelbeere festzuhalten. Dem Pilzfreund hat er den begreiflichen Wunsch, das Vergängliche in seiner ganzen Schönheit zu erhalten, erfüllt. Die farbigen Reproduktionen der Originalaufnahmen des Autors auf dem Hochglanzpapier der vornehmen CIBA-Zeitschrift sind vorzüglich gelungen.

VEREINSMITTEILUNGEN

Aarau

Der Vorstand wünscht allen Pilzfreunden viel Glück im neuen Jahr und möchte nicht unterlassen, allen Mitgliedern für ihre Mithilfe zum guten Gelingen der Bestimmungsabende, der Pilzpastetenaktion und der Pilzausstellung im vergangenen Jahr recht herzlich zu danken. Merken sie sich folgende Daten:

28. Januar: Generalversammlung.
27. Februar: Kegel- und Jaβabend.
6. März: Lichtbildervortrag über Kenya.
13. März: Kegel- und Jaβabend.

Basel

Generalversammlung: Samstag, 21. Januar, 20 Uhr, Rest. «Dorenbach». Das persönliche Einladungszirkular mit den Traktanden wurde bereits versandt. Ein schlechtes Pilzjahr liegt hinter uns, was gar nicht heißen will, daß nichts gelaufen sei in unserem Kreise, sei dies nun pilzkundlich oder in bezug auf die Geselligkeit. Nun, wir wollen uns Rechenschaft geben über das vergangene Jahr, aber auch die Gestaltung des neuen Jahres soll unser Interesse wecken. Nach der Versammlung offeriert uns unser Lokalwirt «heißi Appizällerwürscht» (aus Schweinefleisch). Der Vorstand erwartet zahlreichen Besuch.

Belp

Unsere Hauptversammlung findet Samstag, den 28. Januar im «Schützen» (Musiklokal) statt. Wir beginnen punkt 20.15 Uhr. Nach Erledigung der statutarischen Traktanden wird ein kleiner Imbiß serviert. Wir sitzen gemütlich beisammen bis ca. ? Uhr. Die Frauen der Pilzler sind dazu herzlich eingeladen. Wir erwarten alle Aktiven pünktlich.

Biberist

Der Vorstand dankt all denen, die trotz schlechter Pilzvegetation unseren Einladungen folgten. Das Jahr 1967 wird für unsern Verein ein Jubiläumsjahr sein, sind es doch 50 Jahre seit der Gründung.

Wir wünschen den Mitgliedern alles Gute im neuen Jahr und viele Pilze.

Birsfelden

Am 3. Dezember führte unser Verein einen Lottomatch durch, der zu einem großen Erfolg wurde. Wir möchten an dieser Stelle allen Helferinnen und Helfern, die zum guten Gelingen dieses Anlasses beitrugen, recht herzlich danken.

Am 5. Dezember besuchte uns wiederum St. Niklaus. Da unsere Sektion immer größer wird, wurde er gleich von zwei weiteren Kläusen begleitet. Als Clou trabte ein richtiger (vierbeiniger) Esel ins Restaurant «Hirschen». Die Sünden, die unser St. Nikolaus ausbrachte, wollten nicht mehr aufhören. Wir glauben, daß sich alle Anwesenden sicher köstlich amüsierten, und danken den Initianten dieses Abends herzlich.

Sonntag, den 29. Januar laden wir Sie ein, an unserem traditionellen Gründungsbummel teilzunehmen. Alles Nähere können Sie unserer separaten Einladung entnehmen.

Wir treffen uns auch während des Winters jeden Montagabend im Rest. «Hirschen». Während der Wintermonate werden wir wieder Vorträge über Pilzvorkommen und Dia-Vorträge ansetzen. Die genauen Daten geben wir Ihnen mittels Zirkular bekannt.

Bümpliz

Vorstand und TK möchte allen Mitgliedern recht herzlich für die dem Verein im abgelaufenen Jahr gehaltene Treue danken und ihnen gleichzeitig viel Glück für das neue Jahr wünschen, von dem wir hoffen, daß es uns eine reichhaltige Pilzflora bescheren wird.

Die Hauptversammlung, deren Besuch für die Aktivmitglieder obligatorisch ist, findet Samstag, den 11. Februar im Rest. «Bären» statt. Bitte reserviert Euch diesen Abend; eine schriftliche Einladung erfolgt später.

Dietikon

Wir laden unsere Mitglieder ein zur Generalversammlung: Samstag, den 28. Januar, 20 Uhr, im Rest. «Metzgerstube», Dietikon Oberdorf.

Amt Entlebuch und Wolhusen

Die Generalversammlung findet Sonntag, den 22. Januar, 14 Uhr, im Rest. «Meienrisli», Entlebuch, statt. Traktanden nach persönlicher Einladung. Bitte pünktlich erscheinen! Nach dem geschäftlichen Teil wird das obligate Pilzpastetli serviert. Anschließend, etwa um 17 Uhr, wird unser Verbandspräsident, Herr E. H. Weber, Bern, einen interessanten Vortrag über Insekten und Pilze halten. Der Vorstand erwartet recht zahlreiche Beteiligung. Zu diesem Vortrag werden auch alle Gönner und weitere Interessenten von Nachbarsektionen unseres Vereins herzlich eingeladen (siehe Lokalpresse). Liebe Pilzfreunde, reserviert Euch also den Nachmittag des 22. Januar für den Verein!

Glarus

Die Hauptversammlung findet Samstag, den 28. Januar im Rest. «Schützenhaus» statt. Bitte reserviert Euch diesen Abend und bekundet durch Euer Erscheinen Interesse am Vereinsgeschehen. Die Traktandenliste wird jedem Mitglied noch persönlich zugestellt.

Bei dieser Gelgenheit möchte der Vorstand allen Helferinnen und Helfern, die sich das Jahr hindurch bereitwillig dem Verein zur Verfügung stellten, recht herzlich danken und zählt auch im neuen Pilzjahr auf ein aktives Mitmachen aller Mitglieder.

Herzogenbuchsee

Winterprogramm 1966/67

28. Januar: *Hauptversammlung* im Rest. «Sternen», Herzogenbuchsee, 20.15 Uhr, mit gemütlichem 2. Teil.

18. Februar: *Pilzvortrag*, 20.15 Uhr, im Hotel «Jura». Referent: W. Bettschen oder ein Mitglied der WK.

15. März: Nachmittags-Exkursion. Besuch der Champignonzucht Läubli in Bolken (nach Abmachung).

9. April: Märzellerlings-Exkursion (Stauffenbach), Vormittag. Besammlung um 7.30 Uhr beim Malergeschäft Rusca.

4. Mai: Auffahrts-Exkursion mit Kind und Kegel nach der Bleienbach-Burgerhütte (gemäß spezieller Einladung).

Horgen

Winterprogramm

Montag, 30. Januar: Monatsversammlung, anschließend Vortrag «Kleine Braunsporer» (Jules Bernauer).

Samstag, 25. Februar: Generalversammlung im Rest. «Schützenhaus», Horgen, 20 Uhr. Anschließend gemütliche Unterhaltung mit und von E.Buob. Reservieren Sie schon heute etwas für die Tombala und den Abend sowieso!

Montag, 6. März: Kegelabend im Rest. «Morgental».

Montag, 20. März: Vorverschobene *Monats*versammlung mit Vortrag «Amanita» (Aurelio Canepa).

Montag, 10. April: Kegelabend im Rest. «Morgental».

Montag, 24. April: Monatsversammlung, anschließend Farbbilder-Vortrag «'s Jahr dure» (Eugen Buob).

Montag, 29. Mai: *Monatsversammlung*, anschließend Vortrag «Die Röhrlinge» (Hans Grütter).

Unsere Versammlungen und Zusammenkünfte finden, wenn nicht anders vermerkt, im Rest. «Schützenhaus», Horgen, statt.

Luzern

Samstag, 28. Januar: Generalversammlung im Vereinslokal. Persönliche Einladungen wurden zugestellt.

Samstag/Sonntag, 4./5. Februar: Fastnachtsweekend und Fastnachtshock in der Hütte. Für Feinschmecker: Sonntag mittag gibts Luzerner Kügelipastete à la Rossel!

Montag, 6. Februar (Güdismontag), ist unser Vereinslokal der Fastnacht wegen besetzt. Wie üblich wird für uns im Restaurant ein Tisch reserviert.

Montag, 13. Februar, wenden wir uns wieder etwas weniger fastnachtlichen, aber nicht weniger netten Dingen zu: Unser Mitglied J. Breitenbach zeigt uns Farbdias von Bergblumen.

Montag, 6. März, plaudert unser Kassier J. Wespi zum zweitenmal über seine Türkeireise. Farbdias vom Osten und Süden dieses Landes.

Montag, 20. März, zeigt uns J. Breitenbach die Farbdia-Produkte seiner Pilzjagd 1966. Wer seine Farbdias kennt, wird diesen Abend nicht versäumen.

Montag, 3. April, beginnen wir wieder mit unseren regelmäßigen Lehr- und Bestimmungsabenden.

An allen übrigen Montagen freie Zusammenkunft in unserem Vereinslokal «Helvetia».

Männedorf

An der Schwelle eines neuen Jahres möchten wir allen Vereinsmitgliedern für ihre Tätigkeit im verflossenen Jahr herzlich danken. Wir muntern alle Pilzfreunde – Anfänger und Fortgeschrittene – dazu auf, die langen Winterabende dem Studium der entsprechenden Fachliteratur zu widmen. Den Besuchern unseres Systematikkurses empfehlen wir die Repetition der gemachten Skizzen und Aufzeichnungen.

Der Vorstand wünscht nun sämtlichen Pilzfreunden ein schönes und gesegnetes Jahr 1967.

Murgenthal

Die gutbesuchte Hauptversammlung vom 3. Dezember hat den Vorstand für das Jahr 1967 wie folgt gewählt:

Präsident (zugleich TK-Obmann): Ernst Jost, Wynau. Vizepräsident: Hans Plüss, Aarburg. Sekretärin: Erna Zaugg, Wynau. Kassier: Rudolf Niggli, Wolfwil. 1. Beisitzer: Ernst Zaugg, Wynau. 2. Beisitzer: Gottlieb Althaus, Langenthal.

Jahresprogramm 1967: Pilzbestimmungsabende, Wanderung im Schnee, Kurs unter Leitung unseres Präsidenten, Karfreitagsbummel (½ Tag), Auffahrtstreffen (1 Tag), Pilzlertreffen mit Burgdorf, Pilzausstellung, 2 Kegelabende, Exkursionen (je nach Pilzflora), Weihnachtsfeier.

Der Vorstand möchte es nicht unterlassen, allen Mitgliedern alles Gute, viel Glück und Gottes Segen für das neue Jahr zu wünschen.

Olten

Samstag, den 4. Februar, findet unsere Generalversammlung statt. Anträge sind dem Präsidenten 14 Tage vor der Versammlung schriftlich einzureichen. Die Einladungen werden den Mitgliedern noch zugestellt.

Wir wünschen allen einen guten Start in die neue Pilzsaison.

Rupperswil und Umgebung

Generalversammlung: 21. Januar, 20 Uhr, im Gasthof «Bären», Rupperswil. Anmeldung fürs Essen bis 17. Januar an Präs. Loosli. Freiwillige Tombolagaben an die Vorstandsmitglieder. Traktanden: 1. Begrüßung und Appell, 2. Wahl eines Stimmenzählers, 3. Wahl eines Tagespräsidenten, 4. Protokoll, 5. Mutationen, 6. Jahresbericht des Präsidenten, 7. Rechnungs- und Revisorenbericht, 8. Wahlen, 9. Tätigkeit, 10. Postcheckkonto, 11. Verschiedenes und Umfrage. Nachher: Gratisessen und fröhliches Beisammensein.

Thalwil und Umgebung

Generalversammlung: Samstag, 18. März, 20 Uhr, im Rest. «Paradies».

Wir hoffen gerne, daß alle unsere Mitglieder und Pilzfreunde das neue Jahr recht gut angefangen haben, und wünschen nachträglich noch alles Gute und ein recht interessantes und gefreutes Pilzjahr.

Thun

Hauptversammlung: Samstag, 18. Februar, 20 Uhr, Rest. «Maulbeerbaum», Thun. Nach Erledigung der Vereinsgeschäfte widmen wir noch einige Stunden der Kameradschaft und der gemütlichen Unterhaltung. Wir bitten alle Mitglieder, mit ihren Angehörigen an der Hauptversammlung teilzunehmen.

Wir wünschen allen unsern Mitgliedern ein gutes Jahr 1967!

Uzwil

Die Hauptversammlung findet Ende Januar statt. Ort und Datum werden durch ein Rundschreiben noch bekanntgegeben.

Winterthur

Montag, 23. Januar, 20 Uhr: Monatsversammlung im Rest. «Reh». Lichtbildervortrag von P. Schoop.

Montag, 6. Februar, 20 Uhr: Zusammenkunft im Vereinslokal zum «Wettbewerb über Pilze» (Leitung: R. Sigrist).

Zug

Unsere Generalversammlung findet am 28. Januar statt. Anträge sind dem Vorstand spätestens bis 24. Januar schriftlich einzureichen.

Wir wünschen allen Mitgliedern ein glückliches und gesegnetes Jahr 1967 und erwarten am 28. Januar möglichst vollzähliges Erscheinen.

Zürich

Der Vorstand hofft, daß alle Mitglieder frohe Festtage verbracht haben und im nun bereits begonnenen neuen Jahre nur gesunde und frohe Tage mit reichlichem Pilzvorkommen erleben dürfen.

Samstag, den 4. Februar, 15 Uhr (mit Rücksicht auf ältere Mitglieder, die am späteren Abend nicht mehr gerne ausgehen) findet unsere Generalversammlung statt. Wir verweisen auf die besondere Einladung mit Traktandenliste, die jedem Mitglied speziell und rechtzeitig zugestellt wird. Wir bitten um möglichst vollzähliges Erscheinen, da die angepaßten Statuten genehmigt werden müssen und auch Wahlen durchzuführen sind.

Zurzach und Umgebung

Im Rahmen unseres Winterprogramms hält Herr B. Kobler (Zürich) einen Dia-Vortrag über das Thema «Unsere wichtigsten Speiseund Giftpilze und ihre Doppelgänger», und zwar Samstag, den 28. Januar, 20 Uhr, im Saal des Hotels «Rad», Zurzach. Der Referent und die ausgewählten Farbdias bieten absolute Gewähr für einen lehr- und genußreichen Abend. Der Vorstand erhofft zahlreichen Besuch. Bringen Sie Angehörige, Freunde und sonstige Interessenten an unserer schönen Veranstaltung mit!

Wir wünschen Ihnen allen ein gutes und pilzreiches neues Jahr.

Gesucht wird:

Corner E.J.H.: «Monograph of Clavaria and allied Genera»

Der Pilzfreund, der das Buch besitzt, jedoch kaum benützt und deshalb entbehren könnte, der melde sich bitte unter Telephon 036 42369.

Je serais acheteur du

Bulletin trimestriel de la Société Mycologique de France

Tomes 48 à 67 et 73 à 74 ou bien des tomes séparés. Offres à J.Lenz-Heeb, Weidweg, 9244 Niederuzwil (Suisse)

Es lohnt sich für jeden Pilzfreund

die Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde sorgfältig aufzubewahren

Wir liefern Ihnen hierzu hübsche, passende

Leinen-Einbanddecken

zum Preise von nur Fr. 2.50

Das Einbinden inklusive Einbanddecke kostet Fr. 8.—

Sehr vorteilhaft ist das Einbinden von 2 und 3 Jahrgängen zusammen: Fr. 11.— bzw. Fr. 14.—

Sie erhalten dadurch ein gefälliges Nachschlagewerk, das Ihnen Freude bereitet

Bestellungen bitte bis Ende Februar an

Benteli AG · Buchdruck Offsetdruck Verlag · 3018 Bern